



<https://biz.li/42fe>

WIE SICH BITCOIN AUF DEN ECOMMERCE AUSWIRKT

Veröffentlicht am 09.02.2022 um 19:10 von Redaktion LeineBlitz

Bitcoin hat verschiedene Wirtschaftssektoren weltweit beeinflusst. Diese digitale Währung ermöglicht Online-Transaktionen ohne zwischengeschaltete Stellen wie Banken. Das Bitcoin-Netzwerk verarbeitet Transaktionen aus der digitalen Brieftasche des Nutzers. Bitcoin-Enthusiasten oder Miner verifizieren die Transaktionen, bevor die Blockchain sie öffentlich aufzeichnet. Außerdem fallen bei dieser Zahlungsmethode im Vergleich zu herkömmlichen Währungen relativ geringe Gebühren an. Heute kaufen die Menschen Bitcoin über Plattformen wie <https://bitcoinsloophole.de/> und übertragen sie auf ihre Krypto-Geldbörsen. Sobald eine Person Bitcoins in einer digitalen Brieftasche hat, kann sie diese ausgeben, um für Dienstleistungen oder Waren zu bezahlen. Im Idealfall kann eine Person Bitcoins fast sofort auf die digitale Geldbörse eines anderen Nutzers übertragen. Die meisten Regierungen und Zentralbanken regulieren Bitcoin jedoch nicht, was bedeutet, dass die Nutzer ihre Wallets nicht versichern können. Außerdem speichert das öffentliche Protokoll nur die Wallet-ID, nicht den echten Namen des Nutzers. Und diese Anonymität macht Bitcoin als Zahlungsmittel für verschiedene Aktivitäten beliebt. Trotz fehlender oder minimaler Regulierung ist Bitcoin eine dynamische und aufregende Technologie, die die Art und Weise verändert, wie Menschen eCommerce betreiben. Bislang hat diese virtuelle Währung die Art und Weise verändert, wie manche Menschen online Geschäfte machen. Das liegt daran, dass einige Leute sie als innovative und praktikable Lösung ansehen. Hier sind einige Möglichkeiten, wie diese virtuelle Währung den eCommerce verändert hat.

Sofortige Befriedigung

Die meisten Menschen in der heutigen schnelllebigen Welt wollen, dass Geschäfte und Unternehmen sie sofort bedienen. Und das macht Bitcoin zu einer perfekten Lösung für diese Art von Welt. Wenn Sie mit Bitcoin bezahlen, müssen Sie nicht stunden- oder tagelang warten. Stattdessen schließen Sie die Transaktion fast sofort ab. Bitcoin bietet den Seelenfrieden, den sich viele Menschen wünschen, weil es bestätigt, dass eine Dienstleistung oder ein Produkt sofort ausgeführt wurde und nicht auf die Zustimmung des Kunden wartet. Und das Bitcoin-Netzwerk arbeitet daran, um sicherzustellen, dass Transaktionen sofort erfolgen. Da ein Händler nicht tagelang auf die Zahlungsfreigabe warten muss, kann er die bestellten Produkte sofort verschicken.

Vereinfachung von Überseegeschäften

Wenn man in einem entwickelten Land lebt, ist es kein großes Problem, einen Zahlungsverkehrsdienst oder eine Bank zu finden. Menschen in einigen Entwicklungsländern haben jedoch Schwierigkeiten beim Zugang zu Finanzdienstleistungen und -institutionen. Glücklicherweise kann Bitcoin dieses Problem lösen. Heute hat niemand mehr Angst davor, Geschäfte mit einem Finanzinstitut in einem bestimmten Land zu machen oder gar die traditionelle Landeswährung zu akzeptieren. Als Peer-to-Peer-Zahlung erreicht der Bitcoin effizient und sicher das gewünschte Ziel. Und das steigert den Handel zwischen entwickelten und entwickelten Ländern. Es ermöglicht auch Verkäufern aus der ganzen Welt, am eCommerce teilzunehmen. Darüber hinaus müssen eCommerce-Besitzer keine hohen Auslands- oder Umrechnungsgebühren zahlen. Bitcoin behält seinen Wert in der ganzen Welt zu jeder Zeit bei. Das macht Online-Geschäfte mit Unternehmen oder Geschäften im Ausland kostengünstiger und unkomplizierter.

Vermeiden von Gebühren

Mit Bitcoin entfallen die lästigen Gebühren und Spesen zwischen Händlern in aller Welt. Diese virtuelle Währung ermöglicht es Händlern jedoch, die hohen Gebühren zu vermeiden, an die sich die meisten Händler im Laufe der Jahre gewöhnt haben. So berechnen die ausstellenden Banken den Händlern beispielsweise Verrechnungsgebühren. Auch die

akquirierende Bank erhebt Diskontgebühren. Darüber hinaus besteht bei herkömmlichen Zahlungsmethoden das Risiko von Rückbuchungen, wenn ein Kunde die Transaktion anfechtet. Bitcoin ist eine direkte Zahlungsmethode zwischen einer Partei und der anderen. So vermeiden Sie solche Gebühren und das Rückbuchungsrisiko, da Bitcoin-Transaktionen unumkehrbar sind.

Die Schlussgedanken

Bitcoin stellt eine Innovation in den Finanzsystemen dar. Obwohl er viele Vorteile hat, akzeptieren ihn einige Händler nicht, wenn sie online Geschäfte machen. Das liegt daran, dass sie ihn nicht als praktikable Zahlungsmethode für ihre eCommerce-Shops ansehen. Die Volatilität von Bitcoin ist ein Hauptgrund, warum einige eCommerce-Shops Bitcoin nicht als Zahlungsmittel akzeptieren. Um einen Wertverlust zu vermeiden, wenn der Bitcoin-Wert schwankt, muss ein Online-Händler seine Token regelmäßig entladen. Und das macht Bitcoin für sie im Moment unpraktisch. Dennoch wird sich Bitcoin mit zunehmender Verbreitung stabilisieren.